



EU-Konferenz / EU-konferencja / EU-Conference:

„Perspektiven einer beruflichen Bildung für alle – im europäischen Bildungsraum“

„Perspektywa jednego dla wszystkich systemu kształcenia zawodowego – w europejskiej przestrzeni edukacyjnej”

“Perspectives for a vocational training for all – in the european field of education”

Kofinanziert von der Europäischen Kommission



Forum IV – „Lehreraus- und fortbildung unter Erneuerungsdruck.“

Lehrerfortbildung und -begleitung

im Prozess der Arbeit

(Berlin - Hamburg, 01. März 2008)

Prof. Dr. P. Dehnbostel
Helmut – Schmidt – Universität Hamburg

Dr. Hans.-J. Lindemann
Sen BWF – Berlin, Reg. Fortbildung





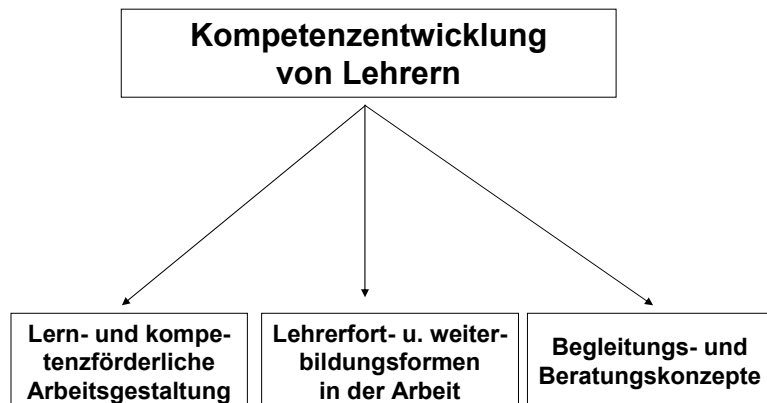
Gliederung:

Lehrerfortbildung und -begleitung in der Arbeit

1. Grundlagen und Konzepte
2. Implementation und Erprobung



I-Lern-KO Schwerpunkte





Merkmale von Begleitung und Beratung

Begleitung	Beratung
kontinuierlich	punktuell
zeitlich unbeschränkt	zeitlich eingeschränkt
prozessorientiert	zielorientiert
zum Teil unbewusste Einbindung des Begleitenden	vor allem bewusste Einbindung des Beratenden
aktive Maßnahmen	reaktive Maßnahmen



Anforderungsorientierte und entwicklungsorientierte Begleitungskonzepte

	Arbeit	Individuum
	●—————●	
	Anforderungsorientierte Verfahren	Entwicklungsorientierte Verfahren
Zentrale Zielsetzung	Verbesserung des Arbeitsprozesses durch Beobachtung und Beurteilung des Individuums	Standortbestimmung des Individuums durch Einschätzung des Individuums
Methode des Verfahrens	„Objektive“ Kompetenzmessung und -beobachtung	Subjektiv orientierende Kompetenzeinschätzung
Ergebnis des Verfahrens	Messung der individuellen Kompetenzbestände an festgelegten Standards	Einschätzung der individuellen Kompetenzbestände und Begleitung im Prozess der Reflexion



Reflexion der eigenen Kompetenzen

Weiterbildung

Schritt	Zentrale Frage
1. Erinnern	Welchen Werdegang habe ich? Welche Abschlüsse, Fähigkeiten und Kompetenzen habe ich erworben?
2. Sammeln	Welche fachliche, sozialen und humanen Kompetenzen brauche ich?
3. Analysieren	Wo liegen meine Stärken und Schwächen? Was macht mich aus?
4. Ziele setzen	Was ist mir wichtig und was will ich weiterentwickeln?
5. Konsequenzen ziehen	Wo kann es hingehen und welche Maßnahmen und Aktivitäten sind jetzt sinnvoll?



Lehrerfortbildung und -begleitung in der Arbeit

1. **Grundlagen und Konzepte**
2. **Implementation und Erprobung**



Ab 1/2007:

Neustrukturierung der Lehrerfortbildung in Berlin

Ressourcen der beruflichen Schulen: ca. 12 Stellen (Erm.-h) +
Honorarmittel

- Fachfortbildung (MultiplikatorInnen / externe Referenten)
- Querschnittsaufgaben (Projektmanagement, SOL)
- schulische Entwicklungsprojekte (neu)

Modellversuch I-Lern-Ko:

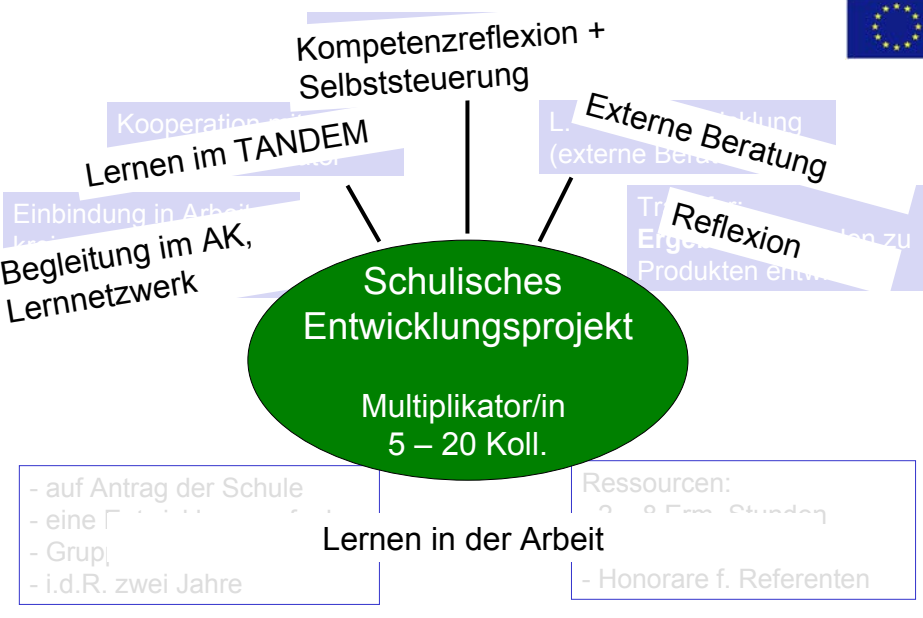
- Konzepte selbstgesteuerten Lernens
- Lehrerteamentwicklung (Lernfeldunterricht)
- Ausbildung von Lern- und Teamberatern



Politische Vorgaben:

Ziele der Neustrukturierung: (HA – Vorlage)

1. Die Professionalität der Lehrkräfte durch kontinuierliche Weiterentwicklung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen stärken
2. Schulen können flexibel auf sich verändernde Bedarfe reagieren
3. Schwerpunkt der Fortbildung ist die Unterrichtsentwicklung
4. Fachübergreifende Themenstellungen und gesellschaftliche Herausforderungen sind weitere Schwerpunkte
5. Unterstützung der Schulen bei der Schulentwicklung





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Anforderungen an arbeitnehmerorientierte Verfahren

Partizipation	durch Einbeziehung aller Beteiligten
Berufsbezug	Erfassung formell und informell erworbener Kompetenzen und Möglichkeit der Anerkennung auf berufliche Bildungsgänge
Transparenz	durch breite Information und Offenlegung der Ziele und Zwecke sowie der Ergebnisverarbeitung
Verlässlichkeit	durch Einhaltung der Qualitätskriterien in der Durchführung
Legitimität	durch den Ausschluss des Gebrauchs zur Selektion
Professionalität	durch gezielte Qualifizierung des umsetzenden Personal und angemessene Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Erhebung
Nachhaltigkeit	durch Kombination von Kompetenzanalyse und Beratung und Begleitung

Fortbildung (Konzept)	Lernformen als Kombination von arbeitsintegriertem Lernen, Beratung, Begeleitung + trad. Seminar	Support
externe. Fortb. / Multiplikatoren	Schulübergreifende Fortbildung „Multiplikatorenfortbildung“ oder Seminar Erlernen der Konzepte und Verfahren	Unterstützungssysteme: - Verein BBB Berater, ESF-Mittel - Lernnetzwerk - Wissensmanagement, netzbezogen (Dokumentation der Konzepte, Verfahren und Beispiele)
Beratung, Coaching	Schulinterne Fortbildung mit interner und externer Moderation, Beratung, Coaching fachliche und didaktische Inputs	
Basis: Lernen in der Arbeit in d. Schulen	Zu qualifizierende Kollegen: <ul style="list-style-type: none"> • schulische Entwicklungsprojekte • im Lehrerteam • Schulische Entwicklungsaufgabe handlungsorientiert lösen 	